

STAATSOPER STUTT GART

Pressemitteilung

Stuttgart, 25. April 2024

Utopie des Untergangs

Ulrike Schwab inszeniert *Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny* an der Staatsoper Stuttgart; Generalmusikdirektor Cornelius Meister dirigiert

Ein neuer Typus der großen Oper für das 20. Jahrhundert: inhaltlich, musikalisch, szenisch. Mit *Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny* schufen Bertolt Brecht und Kurt Weill ein Werk über eine utopische Stadt, die an sich selbst zugrunde geht. An der **Staatsoper Stuttgart** inszeniert die Regisseurin **Ulrike Schwab** das Werk mit einem jungen Ensemble und einer Reihe von Rollendebüts. Am **11. Mai** feiert die Neuproduktion **Premiere**, u.a. mit **Alisa Kolosova** als Witwe Begbick sowie **Joshua Bloom** als Dreieinigkeitsmoses. In den übrigen Rollen debütieren die Ensemblemitglieder **Elmar Gilbertsson** (Fatty), **Ida Ränzlöv** (Jenny), **Kai Kluge** (Jim Mahoney) **Björn Bürger** (Bill), **Jasper Leever** (Joe) sowie **Joseph Tancredi** (Jack/Tobby Higgins) aus dem Internationalen Opernstudio. Die musikalische Leitung übernimmt Generalmusikdirektor **Cornelius Meister**.

Wie in Wagners *Ring des Nibelungen* geht es auch in *Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny* am Anfang um **große Gedanken von einer besseren Zukunft**. Und wie bei Wagner muss auch hier die Welt zugrunde gehen – allerdings ohne Erlösungsmetaphysik. Regisseurin **Ulrike Schwab** und ihr Team interessieren sich für die **Menschen**, die hier heute zu leben versuchen würden. Um die **Trennung von Publikum und Bühne** zu überwinden lässt das Team die Figuren über einen Steg, der von der Bühnenkante ins Parkett des Opernhauses reicht, näher an die Zuschauer*innen heranrücken – alle sind Bürger*innen Mahagonnys. Das **Staatsorchester Stuttgart** ist statt im Orchestergraben auf der Bühne platziert.

„Für mich ist *Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny* in erster Linie ein Kommentar auf die Natur des Menschen. Es geht um ein perfides Spiel mit Träumen und mit Sehnsüchten. Deswegen haben wir eben den Fokus viel mehr auf den Menschen gesetzt, als auf eine Architektur oder eine Struktur von einer Stadt. Und deshalb gibt es bei uns einen Steg, der durch das Publikum führt, der Orchestergraben ist hochgefahren und das Orchester ist auf der Bühne – so dass wir eben die größtmögliche Nähe zu den Leuten erreichen, und Zustände und Erlebnisse kreieren können, die sich irgendwie anders im Körper festsetzen.“ so **Ulrike Schwab**

GMD **Cornelius Meister** führt dabei durch Weills schillerndes Panorama populärer wie auch **avantgardistischer Musikstile der Weimarer Republik**: zwischen Kneipensongs, Operettenschlagern, Blues, barocker Passionsmusik und großen Opern-Finali.

www.staatsoper-stuttgart.de

STAATSOPER STUTT GART

PREMIERE

Kurt Weill/Bertolt Brecht

Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny

Samstag, 11. Mai 2024, 18 Uhr

Weitere Vorstellungen

15. / 26. / 28. Mai 2024

1. / 8. / 11. / 29. Juni 2024

Musikalische Leitung **Cornelius Meister/Luka Hauser (26. & 28. Mai / 1. & 8. Juni)**

Regie **Ulrike Schwab**

Bühne **Lena Schmid, Pia Dederichs**

Kostüme **Rebekka Dornhege Reyes**

Licht **Jakob Flebus**

Dramaturgie **Franz-Erdmann Meyer-Herder, Julia Schmitt**

Chor **Manuel Pujol**

Leokadja Begbick **Alisa Kolosova**

Fatty **Elmar Gilbertsson**

Dreieinigkeitsmoses **Joshua Bloom**

Jenny **Ida Ränzlöv**

Jim Mahoney **Kai Kluge**

Jack / Toby Higgins **Joseph Tancredi**

Bill **Björn Bürger**

Joe **Jasper Leever**

Sechs Mädchen **Mimi Doulton, Marion Germain, Jutta Hochörtler, Rosario Chávez,**

Melis Vlahovic, Vladyslav Shkarupilo

Staatsorchester Stuttgart

Staatsoperchor Stuttgart

STAATSOPER STUTT GART

Karten

Online

www.staatsoper-stuttgart.de

Telefonisch

+49 711 20 20 90

Montag bis Freitag 10 bis 20 Uhr, Samstag 10 bis 18 Uhr

An der Theaterkasse

Schauspielhaus, Oberer Schloßgarten 6, 70173 Stuttgart

Montag bis Freitag 10 bis 18 Uhr, Samstag 10 bis 14 Uhr

Kontakt

Sebastian Ebling, Pressesprecher

T +49 (0) 711 20 32 -515

M +49 (0) 1520 29 43 041

sebastian.ebling@staatstheater-stuttgart.de